



Methodenkompetenz – Teil 2



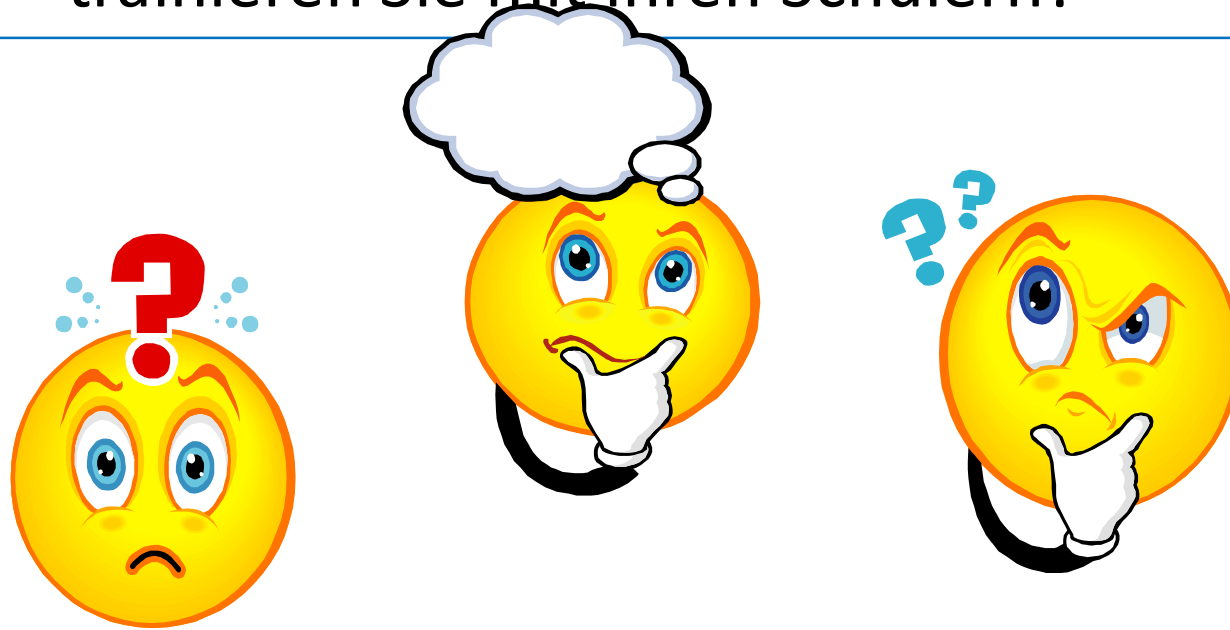
Eigenverantwortliches Lernen am Beispiel einer Lernspirale



Lernstrategien für Schüler



Welche Methoden der Wissensaneignung/des Lernens
trainieren Sie mit Ihren Schülern?



Reflektieren Sie in der Kleingruppe!
Zeit: 5 Minuten

Der erweiterte Lernbegriff

Kreativ

Fantasie fördernd

Lebensgeschichtlich

Verbindung von
Inhalt, gemein-
samer Situation und
persönlicher
Lebensgeschichte
Förderung der
Selbstwirksamkeit

Lernen

Ganzheitlich

emotional
körperlich
kognitiv

Sozial

interaktionales
Lernen

Handlungsorientiert

erfahrungsbezogen
selbsttätig

Zustandsformen der Leistung

inhaltlich-fachlich

Wissen, Verstehen, Erkennen, Urteilen

methodisch-strategisch

nachschlagen, exzerpieren, strukturieren, visualisieren, organisieren

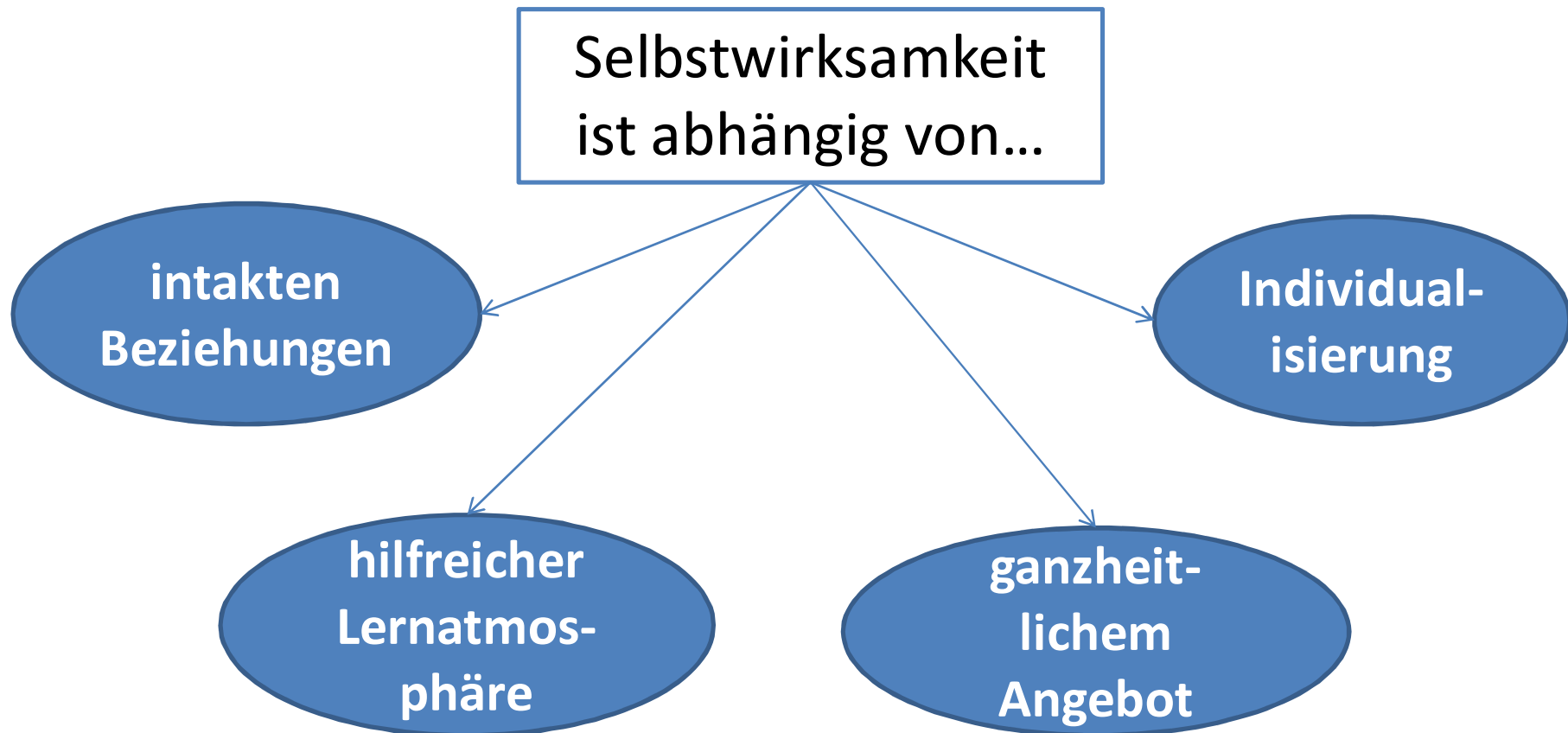
sozial-kommunikativ

kooperieren, zuhören, fragen, argumentieren, präsentieren...

affektiv

eigene Schwächen kennen und daran arbeiten, Werthaltung...

Erziehung zur Selbstwirksamkeit



Lehrer- und Schülerrolle

Der Lehrer...

- traut dem Schüler etwas zu
- organisiert und moderiert
- führt durch Zielvorgaben
- lässt Fehler und Lernumwege zu...

**EVA
Training**

Methoden

Kommunikation

Team

Der Schüler...

- übernimmt Verantwortung
- arbeitet selbstständig
- kooperiert in und mit der Gruppe
- plant und gestaltet
- löst Probleme...

Selbstständigkeit, Problemlösungsfähigkeit, Methodenbeherrschung, Sozialkompetenz, Eigeninitiative, Fachkompetenz, Verantwortungsgefühl, Lernbereitschaft und –erfolg, Organisationsfähigkeit

Lernspiralen nach Klippert

Definition

Lernspiralen sollen die Schüler dazu veranlassen, sich mittels unterschiedlicher Lernaktivitäten in ein Thema „hineinzubohren“.

Unterscheidung in

- (1) Makrospirale
- (2) Mikrospirale

Aufbau der Lernspirale nach Klippert (Makro)

**Aktivierung des Vorwissens
Aktivierung der Voreinstellungen**

Neue Kenntnisse/Verfahrensweisen erarbeiten

**Komplexere Anwendungsaufgaben
Transferaufgaben**

Aufbau der (Makro-)Lernspirale nach Klippert (Beispiel)

Aktivierung des Vorwissens „WORTARTEN“

A 1: Mindmap zu Thema „Wortarten“ erstellen (Lehrervortrag → Brainstorming in EA → Mindmapping in GA → Tafelarbeit

A 2: Wortmaterial zu „Artikeln“ zuordnen (Arbeitsblatt → Zuordnung in PA → Plenar-Präsentation → Textergänzung → Kontrollphase

Aufbau der (Mikro-)Lernspirale nach Klippert (Beispiel)

Regeln für Gruppenarbeit entwickeln

- Besinnungsphase mit erster Übung
- Puzzle in GA zusammensetzen
- Elementare Gruppenregeln visualisieren
- Steckbrief in Gruppenarbeit erstellen
- Gruppenarbeitsvertrag abschließen

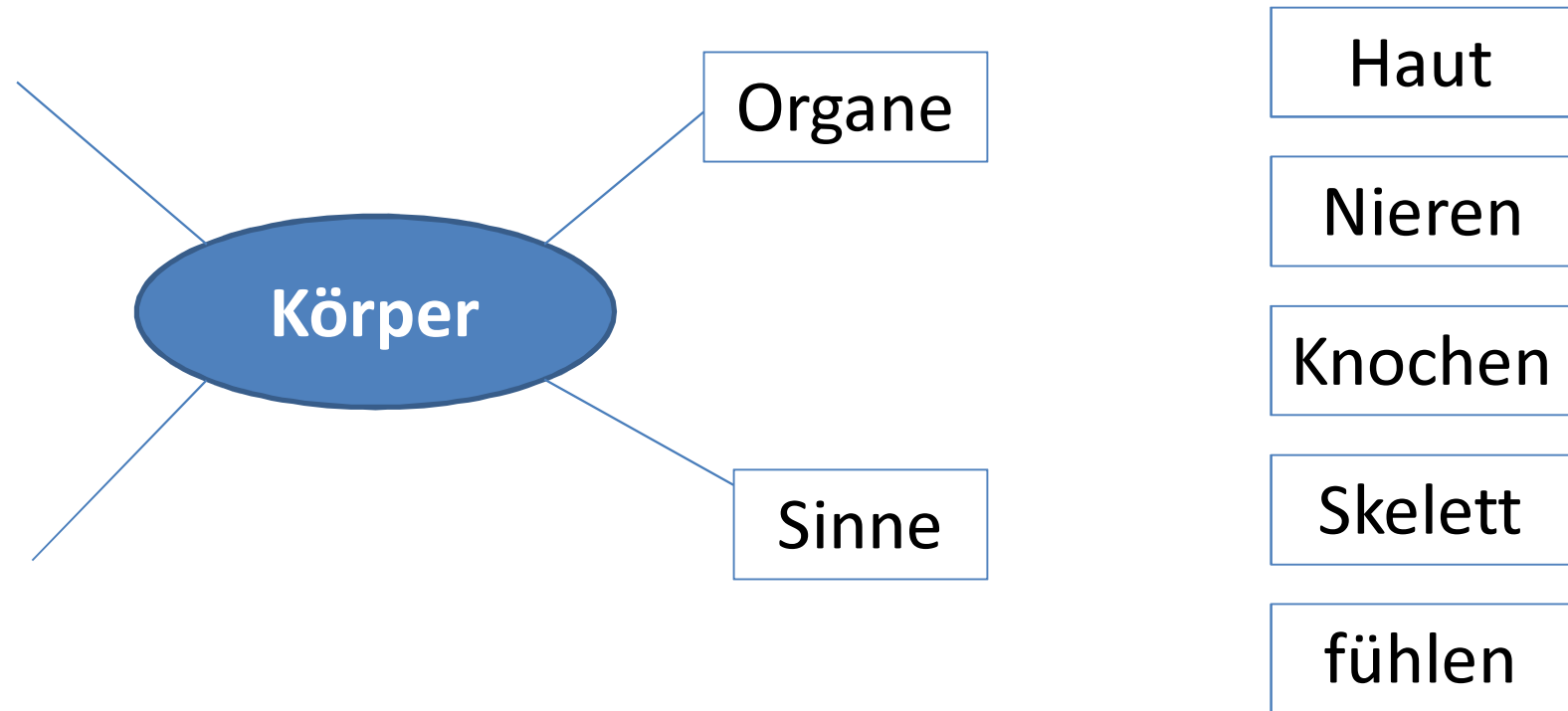


Arbeiten mit der Lernspirale

Beispiel

Unfruchtbare Landschaften

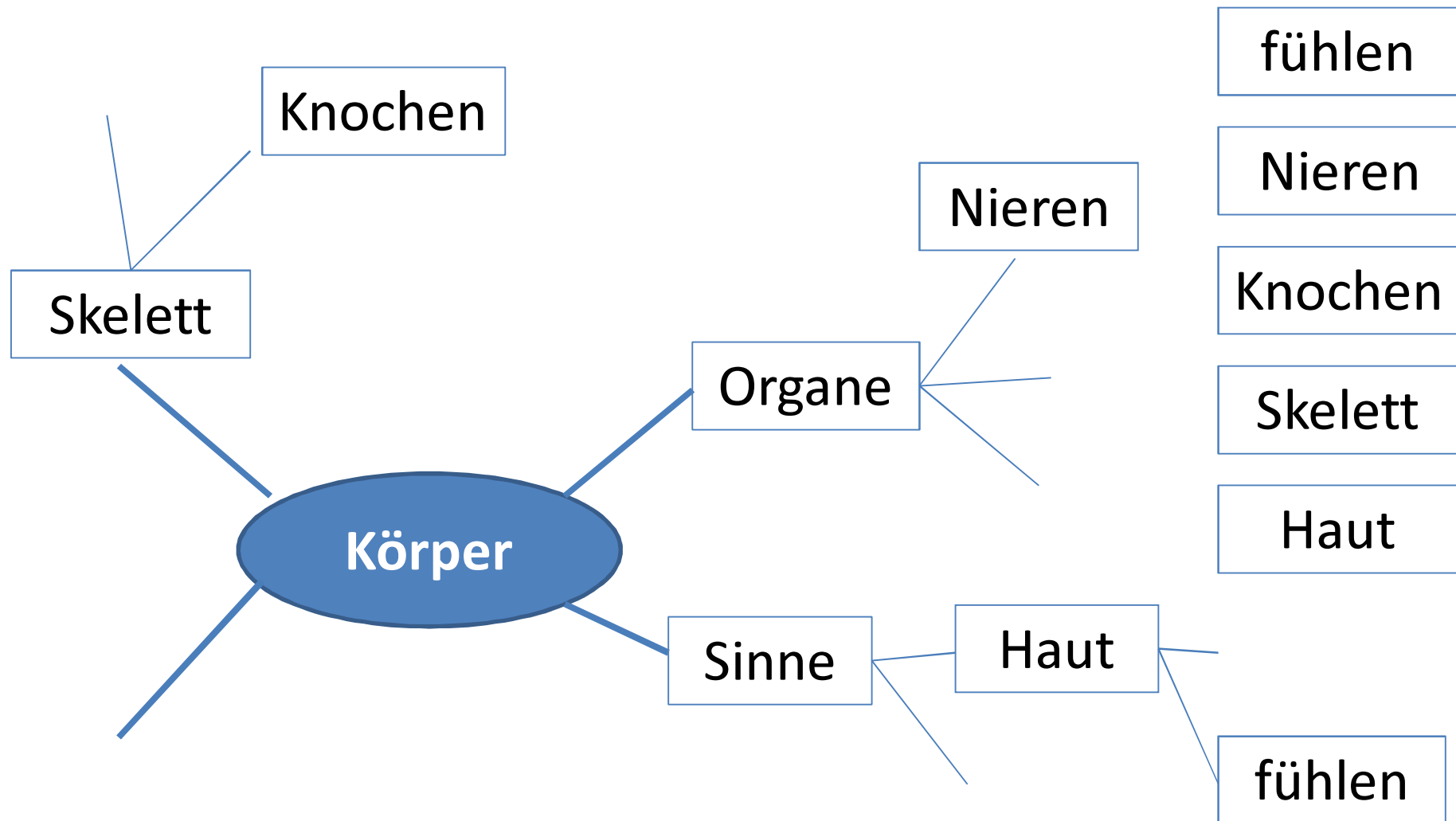
Einführung in eine Mind-Map



Schüler sammeln Begriffe zum Thema „Körper“ – auf Wortkarten

gemeinsames Sortieren an der Tafel – unterscheiden nach Ober- und Unterbegriffen

Einführung in eine Mind-Map



Einführung in eine Mind-Map

Hinweis zum Erstellen einer Mind-Map

am Anfang darauf achten, dass nicht zu viele Haupt- und Nebenäste vorhanden sind

Möglichkeiten

- Begriffe vorgeben → Schüler sortieren lassen
- mit Klebeetiketten arbeiten
- auf Folie schreiben lassen (wasserlöslicher Stift)
- Anfangsbuchstaben vorgeben

Loci-Kartei und Lernspaziergang

Ziel ist es zu lernende Inhalte mit einem Bild/einem Ort zu verknüpfen

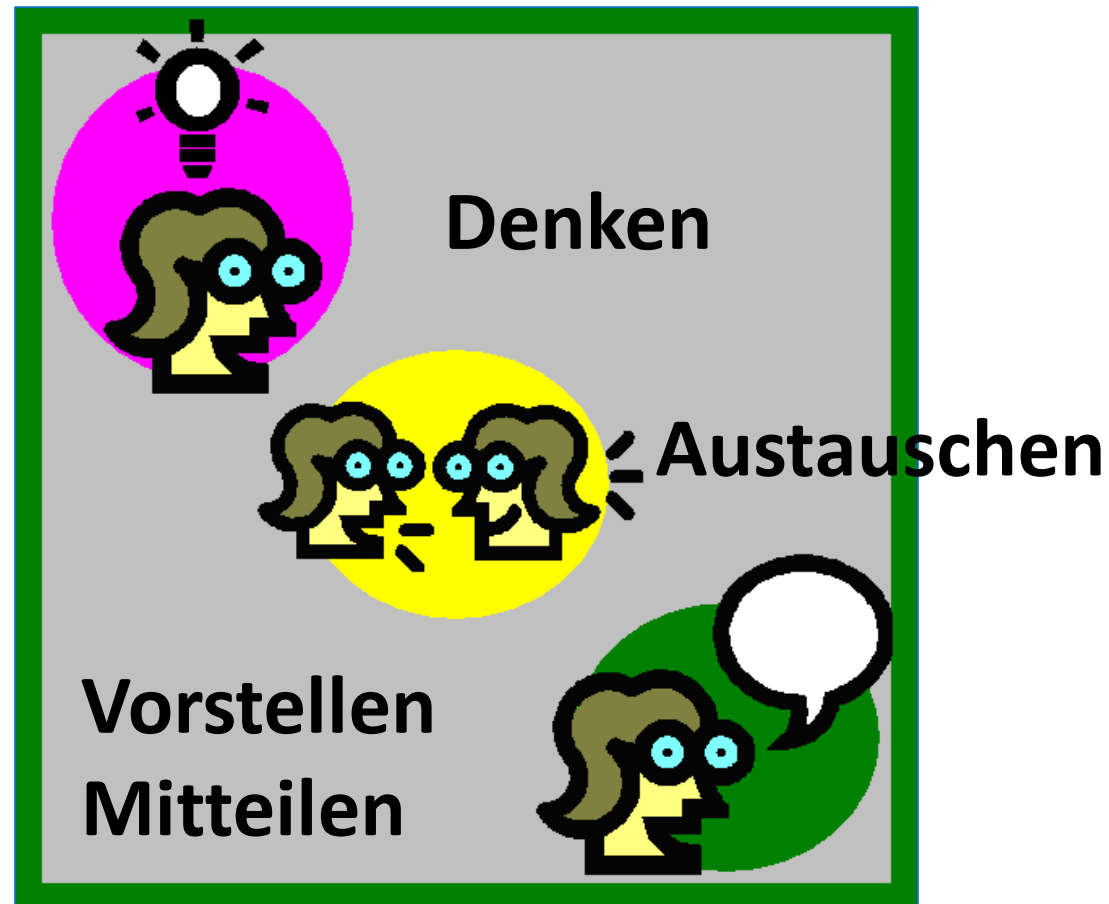
Unterschied:

beim Lernspaziergang muss die Reihenfolge eingehalten werden

bei der Loci-Technik ist die Reihenfolge egal – es geht um die Inhalte.

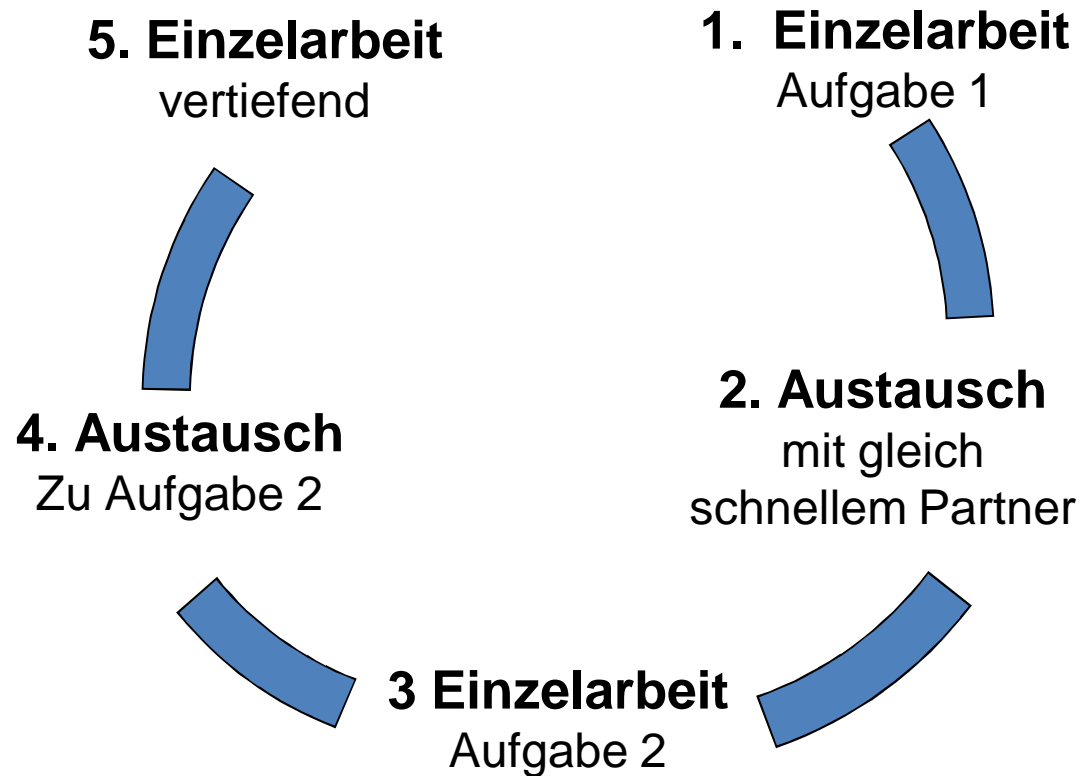
Grundprinzip des kooperativen Lernens

Think – Pair - Share

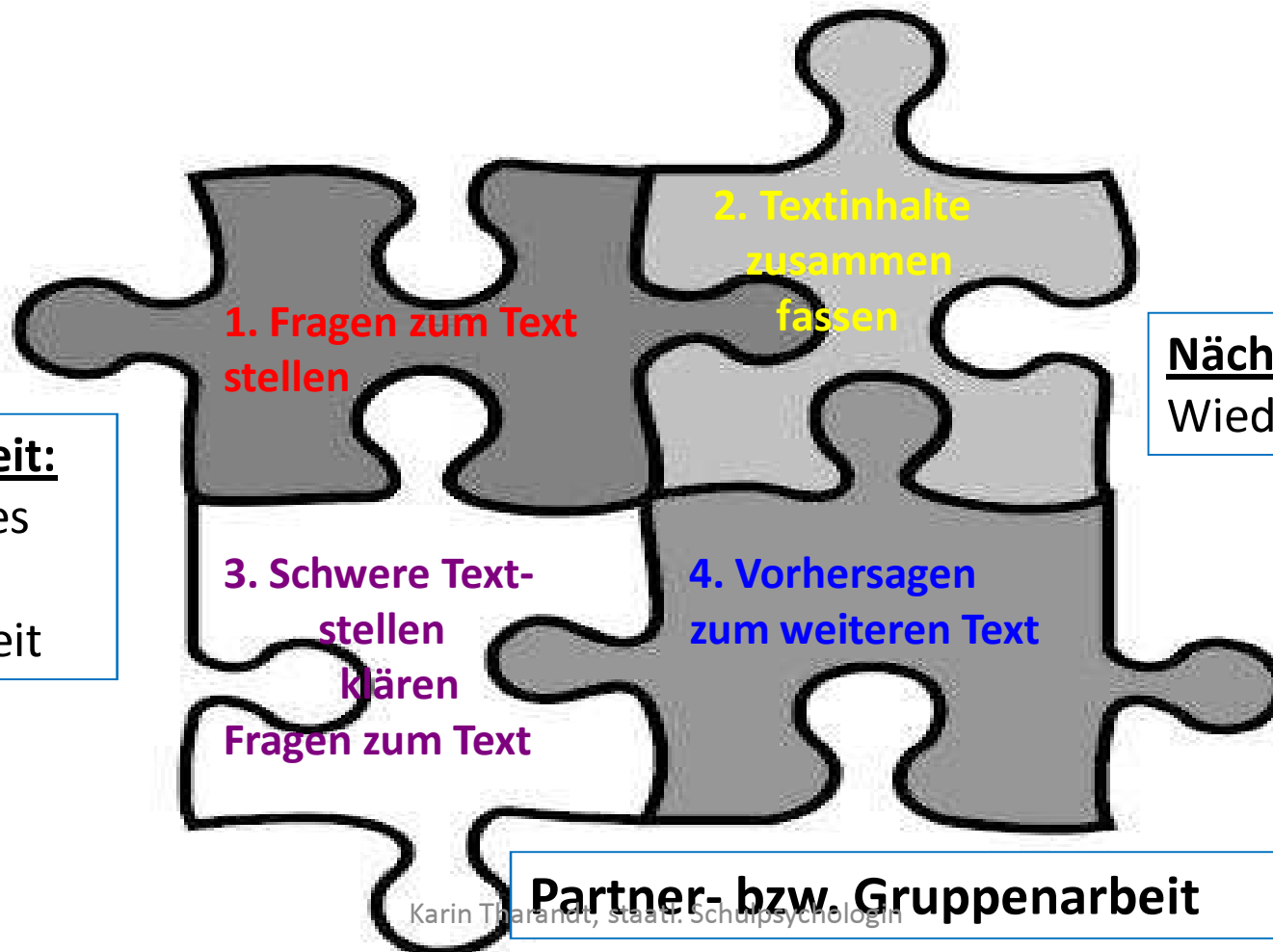


Methode: Lerntempoduett

Differenzierung in Partnerarbeit/Gruppenarbeit



Methode: Reziprokes Lesen
Bereich: Kooperatives Lernen
Ziel: Texte kooperativ erschließen



Einzelarbeit:
Erlesen des Textes in Stillarbeit

Nächste Phase:
Wiederholung

Partner- bzw. Gruppenarbeit

Mikrospirale – Unterstreichen und Markieren

Suchspiel (Einzelarbeit)

Grundform Kamel, in diesem ist zehn Mal ein anderes Tier versteckt.

Diese werden zunächst ohne Hilfsmaterialien gesucht.

Begriffe unterstreichen (Einzelarbeit)

Kinder heben unter Zuhilfenahme geeigneter „Werkzeuge“ die eingestreuten Begriffe vor (z. B. Leuchtstift, Einkreisen, Unterstreichen...)

Mikrospirale – Unterstreichen und Markieren

Lösungen vergleichen (Partner-/Gruppenarbeit)

In der Partner-/Gruppenarbeit berichten sich die Schüler gegenseitig, wie sie die einzelnen Begriffe markiert haben und berichten von ihren Erfahrungen

Gruppen einigen sich auf eine Vorgehensweise

Schlüsselbegriffe (Gruppenarbeit)

Neuer Text wird verteilt. Aufgabe ist es alle Tiere zu unterstreichen.

Ergebnissicherung (Plakaterstellung)